

Progymnasium Altshausen

Elternheft 2020/2021

Das vorliegende Elternheft entstand in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat. Es bietet Ihnen Informationen über wichtige Termine, Veranstaltungen und Klassenunternehmungen, wie sie **normalerweise in einem Schuljahr** stattfinden. Das Heft erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auf der Schulhomepage **www.progymnasium-altshausen.de** finden Sie zusätzlich ausführlichere Informationen.

Inhalt

Stundenplan und Unterrichtszeiten	S. 02
Besondere Unterrichtsstunden	S. 03
Funktionsträger/innen	S. 04
Ergänzungsangebot/Ganztagsbetreuung	S. 05
Hausaufgabenregelung	S. 05
Förderkurse	S. 05
Schullaufbahn	S. 06
Umgang mit Lehr- und Lernmitteln	S. 07
Sprechstunden	S. 08
Klassenarbeiten	S. 08
Schnitte für Belobigungen und Preise	S. 09
Was tun bei...?	S. 09
Zuständigkeiten	S. 10
Beurlaubungen	S. 10
Termine	S. 11
Schulplaner	S. 12
Elternbroschüre	S. 13
Vermerke und Einträge	S. 13
Schließfächer	S. 13
Jährlich wiederkehrende Klassenaktivitäten	S. 14
Regelungen des Elternbeirats	S. 22
Unser Förderverein	S. 23
Kontakt und Kontonummer	S. 24
Öffnungszeiten des Sekretariats	S. 24

Stundenplan 1. Halbjahr

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Schul- stunde
7:30 – 8:15						1
8:15 – 9:00						2
Große Pause						
9:15 – 10:00						3
10:00 – 10:45						4
Große Pause						
10:55 – 11:40						5
11:40 – 12:25						6
Mittagspause						
13:00 – 13:30						7
13:30 – 14:15						8
Große Pause						
14:25 – 15:10						9
15:10 – 15:55						10

Stundenplan 2. Halbjahr

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Schul- stunde
7:30 – 8:15						1
8:15 – 9:00						2
Große Pause						
9:15 – 10:00						3
10:00 – 10:45						4
Große Pause						
10:55 – 11:40						5
11:40 – 12:25						6
Mittagspause						
13:00 – 13:30						7
13:30 – 14:15						8
Große Pause						
14:25 – 15:10						9
15:10 – 15:55						10

Hinweis: Wenn Sie mehr als zwei Kinder haben, die eine **Busfahrkarte** benötigen, dann fährt das Kind frei, dessen Busfahrkarte am günstigsten ist. Hierfür müssen Sie einen Antrag auf Befreiung stellen.

Besondere Unterrichtsstunden

Jedes Gymnasium verfügt über 13,7 Poolstunden, die es zur Ausgestaltung schulischer Schwerpunkte frei festlegen und verteilen kann. Diese Stunden sind **keine** zusätzlichen Stunden, sondern gehören zum Pflichtunterricht einer Schule. Seit diesem Schuljahr werden alle Klassen nach der neuen Kontingenzstundentafel unterrichtet. Sieben Poolstunden verwenden wir für den Differenzierungsunterricht (z.B. Förderkurse oder je 1 Stunde in M und E mit der halben Klasse 10), die restlichen Stunden für unser Profil wie folgt:

Klassenlehrerstunde 5:

Inhalte sind z. B. die Stärkung der Klassengemeinschaft, der Umgang miteinander, die Planung und Durchführung einer gemeinsamen Unternehmung, Verhaltensregeln, Umgangsformen, Mensaregeln und vor allem Lernmethoden („das Lernen lernen“).

Ansprechpartner:
Klassenlehrer/in

Profilfach Klasse 5: Medienkompetenz I - Tippen, Computerführerschein

Inhalte sind z.B. das Erlernen des 10-Finger-Systems sowie die Einführung in unser Schulnetzwerk, in Textverarbeitungs- und Präsentationssoftware sowie die Recherche im Internet.

Ansprechpartner:
Herr Nusser

Neigungsfach Klassen 5-8: Wahlpflichtstunde

Jede Schülerin/jeder Schüler belegt von Klasse 5 bis 8 in mindestens zwei Halbjahren eines der Wahlpflichtangebote in den Bereichen a) Theater, b) Musik, c) Sport oder d) textiles Werken. Die Wahlpflichtstunde dient dazu, den Unterstufenunterricht in den vier genannten Bereichen nach Interesse und Begabung zu ergänzen.

Ansprechpartnerin:
Frau Finkbeiner

Profil Klasse 7: Medienkompetenz II - Vertiefende Präsentations- und Medienkompetenz (0, 5 Std.)

Inhalte sind z. B. Präsentationsmethoden und -techniken an praktischen Beispielen, der Umgang mit Medien, Recherche für ein Projekt.

Ansprechpartner:
Herr Bassarab

Französisch Klasse 9:

Zur Stärkung der Sprachkompetenz erhalten unsere Schülerinnen und Schüler eine vierte Stunde Französisch in Klasse 9.

Projektfach Klassen 9 und 10: Begegnungen – soziales Projekt

Die Projektfachstunde dient dazu, die sozialen Kompetenzen der Schüler/innen zu fördern. Es handelt sich auch hier um eine reguläre, keine zusätzliche Unterrichtsstunde. Es werden zum einen Projekte von festen Partnern in der Gemeinde angeboten (z.B. kath. Gemeinde, Dornahof, Wohnpark St. Josef) als auch in der Schulgemeinschaft (z.B. Förderunterricht, Sportmentoren).

Ansprechpartnerin:
Frau Ailingner

begegnungen
soziales Projekt

Berufsorientierung als Teilgebiet des Unterrichtsfachs WBS Klasse 9:

Die Berufsorientierung dient dazu, unsere Schüler/innen bei der späteren Berufswahl zu unterstützen (Welche Talente habe ich? Wie bewerbe ich mich richtig?). Die Schüler/innen absolvieren zudem ein einwöchiges Berufspraktikum (BOGy).

Ansprechpartner:
Herr Nusser

Funktionsträger 2020/2021

SMV / Schulsprecher/ Klassensprecher

Schülersprecher

Ania Rzasa / Janis Moldenhauer

Klasse 5

Max Staudacher / Feline Steinmann

Klasse 6

Jette Lutz / Alexa Zeiler

Klasse 7

Antonia Blumer / Emma Krattenmacher

Klasse 8

Janis Schwarz / Nora Mohr

Klasse 9

Ania Rzasa / Annika Fürst

Klasse 10

Felix Spöcker / Manuel Zoll

Verbindungslehrer

Herr Gray

Schulkonferenz

Vorsitz

Frau Finkbeiner (Frau Kuhm-Heutele)

Lehrerschaft


Frau Finkbeiner, Herr Lutz, Frau Ailinger (Herr Weber, Frau Ender)

Eltern

Frau Kuhm-Heutele, Frau Rudolph, Frau Mühlbach (Frau Weber, Frau O. Hartmann)

Schüler/innen

Ania Rzasa, Janis Moldenhauer, Annika Fürst (NN, NN)

Die Geschäftsordnung des Elternbeirats finden Sie auf unserer Homepage(Download-Teil) 

Die Zuständigkeiten des Elternbeirats und der Schulkonferenz sind im Schulgesetz festgehalten. Zudem erscheint jedes Jahr das Heft „Elterninfo“ für Elternvertreter/innen — es wird in der ersten Sitzung des Beirats ausgeteilt. Herausgeber ist das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport.

Elternbeirat

Vorsitz

Frau Kuhm-Heutele / Frau Rudolph

Klasse 5

Frau Müller-Jansen / Frau Wynhoff

Klasse 6

Frau Weber / Frau Mütz

Klasse 7

Frau Rudolph / Frau Mathes

Klasse 8

Frau Kuhm-Heutele / Frau Mühlbach

Klasse 9

Frau Fürst / Frau Layer

Klasse 10

Frau O. Hartmann / Frau Spöcker

Ergänzungsangebot und Ganztagsbetreuung

Das Progymnasium ist ein „verlässliches Gymnasium“. Als anerkannte offene Ganztagschule bieten wir Eltern und Schüler/innen - wenn gewünscht - Ergänzungsangebote zum Unterricht (Förderunterricht, musikalische, sportliche Angebote) von Montag bis Freitag. Unsere schulische Öffnungszeit erstreckt sich daher von Montag bis Donnerstag von 7:00 Uhr bis 16:30 Uhr und am Freitag von 7:00 Uhr bis 12:40 Uhr.

Das Heft „Ergänzungsangebot des Progymnasiums Altshausen“ wurde zu Beginn des Schuljahres an alle Eltern und Schüler/innen ausgeteilt; evtl. Ergänzungen gibt es zum Halbjahr. Für unsere Schüler/innen gibt es über 30 Angebote zur Auswahl.

Das Angebot findet sich auch auf unserer Homepage.
(Download-Teil)

Hausaufgabenregelung

Bei Tagen mit Nachmittagsschule wird am Progymnasium keine längere schriftliche Hausaufgabe auf den nächsten Tag gegeben. Mündliche Hausaufgaben, wie z.B. das Lernen von Vokabeln oder das Lernen auf Klassenarbeiten, sind hiervon ausgenommen. Alle Schüler/innen führen selbstständig ihren Schulplaner— weitere Informationen zum Schulplaner finden Sie auf Seite 12.

Von montags bis donnerstags (mittwochs nur bis 14:15 Uhr) bieten wir in unserer Schülerbücherei eine kostenlose Hausaufgabenbetreuung von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr an. Die Betreuung wird ehrenamtlich von Erwachsenen übernommen. Im Rahmen des Möglichen helfen die Betreuerinnen auch bei Fragen. Spezielle fachliche Dinge können aber nur von den Fachlehrer/innen geklärt werden. Wenn Sie möchten, dass die Hausaufgabenbetreuer/innen kontrollieren, ob und welche Hausaufgaben erledigt werden, ist es erforderlich, dass Sie Ihr Kind zu Beginn eines Halbjahres in der gebundenen Form anmelden (siehe Ergänzungsangebot oben). In der offenen Form wird nicht überprüft, ob die Hausaufgaben in der Betreuungszeit gemacht werden.

Die Schülerbücherei bietet zur Erledigung der Hausaufgaben einen günstigen Rahmen, neben Computern mit Internetanbindung und ausreichender Fachliteratur ist dort auch jeweils ein Exemplar der im Unterricht eingesetzten Fachbücher zu finden.

Hausaufgaben unterstützen den Lernprozess Ihres Kindes.

Vergessene Hausaufgaben oder Materialien werden in einer Übersichtsliste im Tagebuch notiert. Bei 10 vergessenen Aufgaben (über alle Fächer) werden wir Sie schriftlich informieren.

Die Überprüfung aller Schüler/innen kann leider nicht in jeder Stunde erfolgen. Entsprechend einem GLK-Beschluss wird die Liste ein ganzes Jahr geführt.

Förderkurse, LRS und DAZ

Kostenlose Förderkurse in Mathematik, Französisch und Englisch gehören zu wichtigen Ergänzungsangeboten unserer Schule. Schülern/innen ab der Note 4,0 in einem dieser Fächer wird dringend geraten, sich für einen solchen Kurs anzumelden. Voraussetzung für die Aufnahme ist allerdings die Bereitschaft der Schülerin/des Schülers, sich zusätzlich zu engagieren, um die eigene Leistung nachhaltig zu verbessern. Die Gruppengröße muss mindestens 5 und sollte höchstens 15 Schüler/innen umfassen.

Zusätzlich finden bei Bedarf Kurse für Schüler/innen mit Leserechtschreib-Schwäche und „Deutsch als Zweitsprache“ (DAZ) statt.

Schullaufbahn

Der Regelfall

Unser Progymnasium unterrichtet die Schüler bis einschließlich Klasse 10 nach dem allgemeinen Bildungsplan für Gymnasien. Der Bildungsplan fasst immer zwei Klassenstufen (5 und 6, 7 und 8, 9 und 10) als Einheit zusammen. Das bedeutet, dass hier jede Schule sowohl Stunden als auch Unterrichtsinhalte innerhalb dieser Einheiten verteilen kann.

Mit dem Bestehen der 10. Klasse haben unsere Schüler den **mittleren Bildungsabschluss** (früher: mittlere Reife).

Fast alle unsere Schüler/innen wechseln **nach der 10. Klasse** auf ein benachbartes Vollgymnasium und beenden dort ihre Schullaufbahn mit dem Abitur. Ein Wechsel nach Klasse 9 ist nicht sinnvoll.

Mit unserer Partnerschule, dem Störck-Gymnasium Bad Saulgau, haben wir feste Abläufe vereinbart, um unseren Schülern einen problemlosen Wechsel in die Kursstufe zu ermöglichen:

Ihr Ansprechpartner für Schullaufbahnberatung und die Oberstufenberatung:

Frau Finkbeiner

Im Januar erhalten alle unsere Schüler/innen der 10. Klasse eine ausführliche Einführung in die Kurswahl, die Eltern werden selbstverständlich auch informiert. Im zweiten Halbjahr gibt das Störck-Gymnasium sein Kursangebot und voraussichtliche Kurslehrer/innen bekannt. Eine Wahl der Kurslehrer/innen ist aber an keinem Gymnasium im Land möglich, sie werden von der Schulleitung zugeteilt. Die Vorwahlen zur Kursstufe finden am Progymnasium statt, die Endwahlen für die angemeldeten Schüler am Störck-Gymnasium bzw. einem anderen Gymnasium.

Schüler/innen, die an ein anderes Gymnasium als das Störck-Gymnasium wechseln möchten, informieren sich selber bei Informationsveranstaltungen über das Kursangebot der entsprechenden Schule. Aus Erfahrung wissen wir, dass unsere Absolvent/innen auch hier gerne und problemlos aufgenommen werden.

Berufsausbildung und berufliche Gymnasien

Einige Schüler/innen beenden die Schule mit Bestehen der 10. Klasse und beginnen eine Berufsausbildung.

Eine weitere Gruppe wechselt nach Klasse 10 auf ein berufliches Gymnasium. Für die Aufnahme in ein berufliches Gymnasium benötigen Realschüler einen festgelegten Schnitt in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. In jedem dieser Fächer muss mindestens die Note „ausreichend“ erreicht sein. Für die Gymnasiasten, für die 15 Prozent der Plätze vorgesehen sind, war in den letzten Jahren ein Durchschnitt von ca. 3,3 in den drei genannten Hauptfächern für eine Aufnahme erforderlich. Allerdings gelten diese Schnitte nur bei zu großer Anfrage nach Plätzen. **In Bad Saulgau und Ravensburg war nur die Versetzung in die nächste Klasse Voraussetzung für die Aufnahme.**

Bitte erkundigen Sie sich in jedem Fall rechtzeitig nach den Aufnahmebedingungen der entsprechenden Schule. Der Wechsel an ein berufliches Gymnasium ist für unsere Schüler auch nach Klasse 9 möglich - der Mittlere Bildungsabschluss wird dann allerdings am beruflichen Gymnasium erworben. Es gilt zu bedenken, dass die Schüler/innen nach Klasse 9 mit Schüler/innen der Realschule und der Werkrealschule zusammen in einen Kurs kommen, die ein Jahr älter sind (Mittlerer Bildungsabschluss nach Klasse 10).

Die Anmeldung für ein berufliches Gymnasium erfolgt inzwischen online unter www.bewo.kultus-bw.de/BewO. Dort finden Sie weitere Informationen zum Ablauf des Verfahrens. Ab **Januar 2021 – der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben (bis spätestens Ende Februar)** kann die Anmeldung für das Schuljahr 2021/22 erfolgen.

Bei Fragen:

Frau Finkbeiner

Ausnahmen

Ein Wechsel auf die Realschule empfiehlt sich dann, wenn die Versetzung schon in unteren Klassen (5 bis 7) gefährdet ist und große Probleme beim Verständnis des Unterrichtsstoffes vorliegen. In solchen Fällen sind auch Wechsel nach einem Halbjahr möglich und in Einzelfällen sinnvoll. Lernhaltungen verändern sich aber auch in der Realschule nicht automatisch. Ein gemeinsames Gespräch zwischen Schüler/in, Eltern und Lehrer/innen sollte daher zunächst die Sachlage klären.

Abmeldung

Wechselt Ihr Kind die Schule, so bitten wir zunächst um ein persönliches Gespräch mit der Schulleitung. Danach nehmen Sie und auch wir Kontakt mit der neuen Schule auf (Telefonat und schriftliche Schülerüberweisung). Erfolgt die Aufnahme an der neuen Schule, erhalten wir von dort automatisch eine Bestätigung.

Umgang mit Lehr- und Lernmitteln

Für Beschädigungen an Lehr- und Lernmitteln (z.B. Schulbüchern) gilt das Verursacherprinzip. Schulbücher **müssen** eingebunden und mit dem Namen des Schülers/der Schülerin versehen werden. Werden Beschädigungen festgestellt, so sind diese zu melden. Stark beschädigte Bücher oder andere Lernmittel müssen ganz ersetzt werden. Bei leichteren Beschädigungen wird ein Betrag, der sich am Alter des Buches und Beschädigungsgrad bemisst, eingesammelt (mindestens 1 Euro). Dieses Geld fließt zurück an die Gemeinde Altshausen.

Sprechstunden

Da immer mehr Eltern berufstätig sind und Sprechzeiten von Lehrkräften am Vormittag nur schwer wahrnehmen können, bieten wir Sprechzeiten nach Vereinbarung an, so dass mit der jeweiligen Lehrkraft der Termin für vormittags oder nachmittags festgelegt werden kann. Sie können dazu im Sekretariat zu den Öffnungszeiten (auf der Rückseite des Heftes) anrufen und Ihre Telefonnummer hinterlassen oder per Email mit der Lehrkraft (vorname.nachname@progymnasium-altshausen.de) Kontakt aufnehmen.

Iris Ailingner	Deutsch, rk Religion
Jan Bassarab	Biologie, Chemie, NT, NwT
Ulrike Bork	Deutsch, Französisch
Andreas Büchele	Geschichte, Gemeinschaftskunde, Musik
Manuela Ender	Deutsch, Sport
Katharina Finkbeiner	Biologie, Mathematik, Medien I
Oliver Gray	Englisch, Sport
Hendrike Kösel	Bildende Kunst
Iris Lechner	rk Religion
Martin Lutz	Mathematik, Informatik, Sport
Tobias Nusser	Englisch, Medien I, Sport, WBS
Carmen Rapp	Französisch
Peter Rihm	Gemeinschaftskunde, Geographie, Geschichte, WBS
Morten Schulenburg	Biologie, Deutsch, Geographie, NwT
Andreas Weber	NT, NwT, Physik, Sport
Claudia Wenzel	ev Religion
Carmen Widmann	FöU Deutsch, FöU Englisch

Klassenarbeiten

Klassenarbeitstermine werden in der Regel eine Woche vor der Klassenarbeit bekannt gegeben, oft aber schon zu Beginn eines Halbjahres. In einer Woche werden am PG in der Regel maximal zwei Arbeiten (plus Vokabeltests) geschrieben, in den Klassen 9 und 10 maximal drei Arbeiten. Die Klassenarbeiten können an allen Wochentagen und in allen Schulstunden geschrieben werden.

Bitte beachten Sie zu den Klassenarbeitsterminen den Schulplaner Ihres Kindes.

Nachtermine für versäumte Klassenarbeiten sind in der Regel freitags nach Aushang (auch im Google-Kalender auf der Schulhomepage) um 13:15 Uhr.

Bitte **unterschreiben** Sie die Klassenarbeiten nach der Rückgabe. Ab der Note 4,0 ist eine Unterschrift eines Erziehungsberechtigten notwendig. Damit wissen wir, dass Sie über den Leistungsstand Ihres Kindes informiert sind. Unter jeder Klassenarbeit finden Sie die Angabe des Klassenschnittes. Bei Vokabeltests oder Nachterminen ist die Angabe eines Schnittes nicht notwendig.

Schnitte für Belobigungen und Preise

In den Klassen 5 bis 7 erhalten unsere Schüler/innen eine Belobigung mit einem Schnitt von 2,10 oder besser und einen Preis mit einem Schnitt von 1,80 oder besser.

In den Klassen 8 bis 10 erhalten unsere Schüler/innen eine Belobigung mit einem Schnitt von 2,20 oder besser und einen Preis mit einem Schnitt von 1,9 oder besser.

Bei den Berechnungen werden die Hauptfächer doppelt gezählt.

Ein Vergleich mit den Nachbargymnasien ergab, dass es unsere Schüler/innen nicht schwerer als an anderen Schule haben, einen Preis oder eine Belobigung zu erzielen.

Was tun bei....?

...Krankheit

Bei der Erkrankung Ihres Kindes benötigen wir eine Entschuldigung. Als kleine Schule akzeptieren wir auch telefonische Krankmeldungen (ab 7:00 Uhr morgens oder zu den Öffnungszeiten des Sekretariats). Bei längerer Erkrankung (ab 3 Tagen) reichen Sie bitte eine schriftliche Entschuldigung mit den genauen Daten des Fehlens nach.

Beachten Sie hierzu unsere ausführliche Schul- und Hausordnung auf unserer Homepage.

Formulare auch im Download-Teil



...Schulischen Problemen und Störungen in der Klassengemeinschaft

Manche Probleme kann Ihr Kind (je nach Alter und Reife) in direktem Kontakt mit Klassenkameraden und Lehrer/innen selbst lösen. Bei größeren Schwierigkeiten bitten wir Sie unser schulisches Fragen- und Konfliktmanagement zu beachten. Als Fachkraft ist Frau Imme Leiding für uns zuständig: Tel. 07525- 9238110

...Verletzungen Ihres Kindes auf dem Schulweg oder in der Schule

Ihr Kind muss zeitnah einen Unfallbericht auf einem Formblatt im Sekretariat ausfüllen. Die Schule wird sich dann um Regulierung kümmern.

...Verlust von Gegenständen

Fundgegenstände werden im Sekretariat abgegeben oder verbleiben in den Sportstätten. Sie werden ein halbes Jahr aufbewahrt.

...Änderung Ihrer Adresse

Bitte teilen Sie uns schnellstmöglich Ihre neue Adresse und Telefonnummer mit. Es ist insbesondere bei Erkrankung Ihres Kindes oder bei Notfällen sehr wichtig, dass wir Sie kontaktieren können.

Zuständigkeiten

An unserer Schule gibt es neben den Aufgaben als Fach- und Klassenlehrer/innen noch zahlreiche weitere Zuständigkeitsbereiche. Unser vollständiges Organigramm ist im Internet auf unserer Homepage zu finden.

Auszug aus dem Organigramm:

Das vollständige Organigramm finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Download“.



Fachbereichsleiter/innen

Bildende Kunst
 Frau Kösel
 Biologie, BNT
 Herr Bassarab
 Chemie
 Herr Bassarab
 Deutsch
 Herr Schulenburg
 Englisch
 Herr Gray
 Französisch
 Frau Bork
 Gemeinschaftskunde
 Herr Büchele
 Geographie,
 Herr Schulenburg
 Geschichte
 Herr Büchele
 Informatik
 Herr Lutz
 Mathematik
 Herr Lutz
 Musik
 Herr Büchele
 Naturwissenschaft und Technik
 Herr Weber
 Physik
 Herr Weber
 Religion
 Frau Aillinger
 Sport
 Frau Ender
 WiSe
 Herr Nusser

Schulisches Profil

Berufsorientierung
 Herr Nusser
 Fördern und Fordern
 Frau Finkbeiner
 Medienkompetenz
 Herr Nusser
 Sozialkompetenzen
 Frau Aillinger

Klassenlehrer/innen

Klassen 5
 Herr Gray / Frau Aillinger
 Klassen 6
 Frau Ender / Herr Lutz
 Klasse 7
 Herr Nusser / Herr Lutz
 Klasse 8
 Herr Schulenburg / Frau Bork
 Klasse 9
 Herr Lutz / Frau Finkbeiner
 Klasse 10
 Herr Büchele / Herr Bassarab

Weitere Aufgabenbereiche

Alumni-Netzwerk
 Frau Aillinger
 Austausch und Fahrten
 Schullandheim: Frau Ender / Herr Lutz
 Partnerschaft Frankreich: Frau Bork / Herr Schulenburg
 Erlebnispäd. Woche: Frau Ender / Herr Lutz
 Berlinfahrt: Herr Büchele / Frau Kösel
 Bodenseeradtour: Herr Gray / Frau Aillinger
 DAZ
 Frau Aillinger
 Datenschutz
 RP Tübingen
 Finanzen
 Frau Finkbeiner
 Fortbildungsplanung
 Frau Finkbeiner
 Gastschüler
 Englischsprachige Schüler: Herr Gray
 Französischsprachige Schüler: Frau Bork
 Gasteltern/Fa
 Herr Bassarab
 Kooperationspartner
 Störck-Gymnasium: Frau Finkbeiner
 Schulzentrum: Frau Finkbeiner
 Firmen: Herr Nusser
 Krisen
 Schulleitungsteam
 Lehr- und Lernmittel
 Frau Finkbeiner
 Lehrerbücherei
 Fachbereichsleiter/innen

Lesen- und Rechtschreibschwäche

Frau Aillinger, Frau Bork
 Mobbingprävention
 Frau Finkbeiner
 Öffentlichkeitsarbeit
 PG-info: Frau Aillinger
 Schülerzeitschrift: Herr Büchele
 Presse: Frau Finkbeiner
 Homepage(s): Herr Nusser
 Informationsheft: Herr Nusser
 Portfolios
 Herr Nusser
 Prävention
 Frau Aillinger
 Schulentwicklung, Qualitätssicherung,
 Evaluation
 Herr Lutz / Frau Finkbeiner
 Schülerbücherei
 Frau Bork
 Schullaufbahnberatung und
 Oberufenberatung
 Frau Finkbeiner / Herr Gütekunst
 Sicherheitsbeauftragter
 Herr Lutz / Herr Gray
 Statistik
 Frau Finkbeiner / Herr Lutz
 Streitschlichter
 Herr Schulenburg / Frau Bork
 Stundenpläne
 Herr Lutz / Frau Finkbeiner
 Sachbesorger
 Herr Bassarab
 Tagebücher
 Herr Lutz
 Verkehrserziehung
 Herr Weber
 Vertretungs- und Aufsichtspläne
 Frau Finkbeiner

Ergänzungsbereich / offene Ganztagesbetreuung

Koordination: Frau Finkbeiner
 Erste Hilfe
 Herr Gray, Herr Nusser
 Fit 4 future
 Frau Ender, Herr Lutz
 Förderunterricht
 Französisch: Frau Bork, Frau Rapp
 Englisch: Herr Gray
 Mathematik: Frau Finkbeiner
 Hausaufgabenbetreuung
 Frau Gust, Frau Kösel, Frau Finkbeiner
 Handarbeits-AG
 Frau Finkbeiner
 Lesen
 Frau Bork
 Musik
 Klavier: Frau Sigmund
 Ukulele: Herr Büchele
 Sport
 Badminton: Herr Weber
 Fußball: Herr Gray
 Theaterpädagogik
 Frau Dreyer

Beurlaubungen

Das Formular finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Download“.

Für Beurlaubungen vom Unterricht gibt es sinnvolle Vorgaben. Sie sind in der Schulbesuchsverordnung § 4 geregelt. Eine Beurlaubung zur Verlängerung einer Reise können wir natürlich nicht genehmigen. Versäumter Unterrichtsstoff bei Beurlaubungen muss immer nachgelernt werden. Ein Formular zur Beantragung von Beurlaubungen finden Sie auf unserer Homepage.

Bitte achten Sie darauf, Beurlaubungen, z.B. für Facharztbesuche, rechtzeitig zu beantragen.

Termine im Schuljahr 2020/21

Erstes Halbjahr

Sept. 2020, Gottesdienste zum Schuljahresbeginn für jeweils 2 Klassen

Sept. 2020, Elternversammlungen

21.09./22.09.2020, Montag/Dienstag, Kennenlertage für die Klasse 5

23.09.2020, Mittwoch, Konstituierende Sitzung des Elternbeirats

25.09.2020, Freitag, Lernstand 5 Mathematik

29.09.2020, Dienstag, Lernstand 5 Deutsch

15.11.2020, Sonntag, 9:30 Uhr Marktplatz, Volkstrauertag **ohne** Beteiligung von Klasse 10

18.11.2020, Mittwoch, Projekttag für alle Klassen (für die Klassen 6, 8, 10 der ganze Tag)

19.11.2020, Donnerstag, Projekttag für alle Klassen

04.12.2020, Freitag, ab 13 Uhr, Elternsprechtag Klasse 5

23.12.2020, Mittwoch, letzter Schultag vor Weihnachten

Zweites Halbjahr

01.02.2021, Montag, Ausgabe der Halbjahresinformationen

06.02.2021, Samstag, Tag der offenen Tür, 10-14 Uhr

11.02.2021, Donnerstag, Schülerbefreiung

12.02.-19.02.2021, Fasnetferien

26.02.2021, Freitag, ab 13 Uhr, Elternsprechtag Klassen 6 –10

03.03.2021, Mittwoch, Vera 8 Deutsch

05.03.2021, Freitag, Vera 8 Englisch

08.03.2021, Montag, Vera 8 Mathematik

10.03./11.03.2021, Mittwoch/Donnerstag, Anmeldung Klasse 5

18.03.2021, Donnerstag, DELF Klasse 10

18.03.2021, Donnerstag, Känguru-Wettbewerb 5-10

01.04.2021, Donnerstag, unterrichtsfrei, Osterferien

26.07./27.07.2021, Montag/Dienstag, Projektstage

27.07.2021, Dienstag, **abends: PG-Hockete**

28.07.2021, Mittwoch, Zeugnisausgabe, letzter Schultag

Nachtermine (13:15 Uhr): 27.11.2020, 22.01.2021, 13.03.2021, 23.04.2021, 21.05.2021, 18.06.2021, 02.07.2021, 09.07.2021

Die Liste der Termine wird laufend ergänzt. Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage (Google-Kalender). Viele Termine ergeben sich erst im Laufe des Schuljahres. Aufgrund der Pandemie finden im 1. Halbjahr fast keine zusätzlichen Termine statt. Ob es im 2. Halbjahr außerunterrichtliche Veranstaltungen geben wird, ist fraglich.

Google-Kalender:

Die Termine im Google-Kalender können Sie als Liste oder Übersicht ganz nach Ihren Bedürfnissen ausdrucken.



Den Schuljahreskalender finden Sie zum Ausdrucken auf unserer Homepage.



Der Schulplaner—eine Hilfe für Schüler und Eltern

Unser Schulplaner liegt seit Beginn des Schuljahres vor. Bei Verlust oder starker Beschädigung muss für 2 € ein Ersatzplaner beschafft werden. Unser Planer ist weit mehr als ein Hausaufgabenheft. Er beinhaltet:

- zahlreiche wichtige Informationen über unsere Schule ("Gut zu wissen", "Auszüge aus der Schulordnung und Verhaltensregeln")
- eine Packliste
- einen Schuljahreskalender, in den alle Klassenarbeiten, Tests, Termine etc. eingetragen werden
- einen großen Hausaufgabenenteil im Wochenüberblicksformat
- eine Mitteilungsspalte an die Erziehungsberechtigten
- eine Mitteilungsspalte an die Lehrer/innen
- eine Notenbildungsübersicht für alle Fächer
- Infos über unsere Schnitte für Preise und Belobigungen und über die Versetzungsordnung
- eine Notenübersichtsseite
- Entschuldigungsabschnitte für Krankheitstage
- eine Einklebmöglichkeit für eine Telefonkettenliste der Klasse
- einen Adressteil
- Stundenplanvordrucke (mit personalisierbarem Busfahrplan)
- ein Namensschild

Der Schulplaner ersetzt das Hausaufgabenheft und gehört jeden Tag in die Schultasche oder den Ranzen.

Engagierte Eltern – erfolgreiche Kinder

Professor Werner Sacher war viele Jahre unser Berater in Sachen Schulqualität. Er führte gleichzeitig unsere schulische Evaluation durch, das ist eine Befragung von Schüler/innen, Eltern und Lehrkräften zu bestimmten Themen. Dies sollte uns helfen, unsere Qualität zu verbessern.

Für unsere Eltern stellte Prof. Sacher erstmals ein Heft mit dem Titel „Engagierte Eltern – erfolgreiche Kinder. Sechs Tipps für den Umgang mit Schule und Lehrkräften“ zusammen. Sie können die Broschüre in der Schule kostenlos erhalten. Sie finden in dieser Broschüre auch einen Beitrag zum Thema Hausaufgaben.

Vermerke und Einträge

An unserer Schule werden Verstöße gegen die Regeln mit Vermerken (geringer Verstoß) und Einträgen (wiederholter oder schwerer Verstoß) im Tagebuch festgehalten. Bei drei Einträgen erfolgt automatisch eine schriftliche Benachrichtigung der Erziehungsberechtigten.

Gute Leistungen können gleichfalls im Tagebuch als Vermerk festgehalten werden.

Schließfächer am PG

Jede Schülerin/ jeder Schüler hat in seinem Klassenzimmer eine kleine Schrankablage, die sie / er mit seinem Namen beschriften muss. Unter den Tischen und auf den Fensterbänken dürfen allerdings keine Bücher oder Schulutensilien gelagert werden.

Da in den letzten Jahren kein Bedarf mehr an privaten Schließfächern im Schließfachschränk der Firma Astra gegen eine Gebühr bestand, gibt es dieses Angebot nicht mehr.

Jährlich wiederkehrende Klassenaktivitäten

An dieser Stelle möchten wir Ihnen kurz die jährlich wiederkehrenden Klassenaktivitäten vorstellen. Die Zusammenstellung ist nicht vollständig. Zusätzliche Exkursionen und Unternehmungen ergeben sich aus dem Unterricht und werden von den Fachlehrer/innen zusammen mit den Klassen organisiert. Wir beschränken uns hier auf eine Auswahl.

Klasse 5

Anlegen einer Klassenkasse

Wann? Beginn des Schuljahres / Erster Elternabend

Wo? Bankinstitut nach Wahl der Eltern

Organisation? Eltern— ein häufiger Wechsel der Kontoführung bis Klasse 10 sollte vermieden werden

Zweck: Die Klassenkasse soll durch gemeinsame Aktivitäten der Klasse (z.B. Verkauf am Weihnachtsmarkt, Bewirtungen) gefüllt werden. Das Geld dient zur Mitfinanzierung der Klassenfahrten.

Kennenlerntag(e) der Klasse 5

Wann? Vor den Herbstferien

Wo? In einer Hütte / einem Heim außerhalb Altshausens

Organisation? Klassenlehrer/innen der Klasse in Absprache mit den Eltern

Anschreiben an Eltern? Klassenlehrer/innen

Kosten? Eltern

Sonstiges: Die Fahrt und der Transport des Gepäcks werden in der Regel von den Eltern in Absprache mit den Klassenlehrer/innen übernommen.

Altshausener Weihnachtsmarkt

Wann? Am ersten (zweiten) Adventswochenende.

Wo? Marktplatz Altshausen.

Organisation? Elternvertreter/innen. Die Teilnahme wird in der ersten Klassenpflegschaftssitzung im September/Okttober entschieden, ebenso das Angebot des Standes. Für die Klasse 5 ist das Glücksrad reserviert. Die Elternvertreter/innen melden den Wunsch für einen Stand bei der / dem Vorsitzenden des Elternbeirats an, diese/r gibt alle Anmeldungen an den Veranstalter (Altshausener Gewerbeverein) weiter. Zwei Klassen können sich auch einen Stand für das Wochenende teilen (z.B. Verkauf Klasse 6 am Samstag, Klasse 7 am Sonntag). Die Dienstlisten für die Schüler/innen können im Unterricht erstellt werden.

Anschreiben an Eltern? Elternvertreter/innen

Gewinn? Klassenkasse

Sonstiges: Bitte an warme Kleidung denken. Bitte bei den verkauften Produkten darauf achten, dass es nicht zu viel Konkurrenz gibt.

Badmintonturnier

Was? Badmintonturnier für die Klassen 5 bis 10

Wann? Am Nachmittag eines Wochentags im ersten Schulhalbjahr

Wo? Sporthalle in Altshausen

Organisation? Fachschaft Sport

Anschreiben an Eltern? Schule

Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern

Wann? An einem Samstag (im Februar oder) März, 10 bis 14 Uhr

Wer? Vorführungen der Klassen 5 und 6; Mithilfe der Klassen 9 und 10, bei Bedarf auch die Klassen 7 und 8

Organisation? Schule

Anschreiben an Eltern? Schule bzw. Elternvertreter/innen

Gewinn des Kuchenverkaufs und Mittagessens? Klassenkasse 5 und Klassenkasse 10 (je zur Hälfte)

Gewinn des Getränkeverkaufs? SMV

Faschingsparty der SMV

Wann? Am Gompiga Doschdig (letzter Donnerstag vor Faschingsferien)

Wo? Ausgewähltes Klassenzimmer des Progymnasiums

Organisation? SMV

Information an Eltern? SMV / Schule

Gewinn? SMV

Wintersporttag

Was? Skiausfahrt, Eislaufen, Winterwanderung

Wann? An einem Schultag im Winter

Wer? Alle Klassen

Organisation? Fachschaft Sport

Anschreiben an Eltern? Schule

Kosten (Ski- und Schlittschuhfahren)? Eltern

Bundesjugendspiele und Spaßsporttag

Was? Bundesjugendspiele und sportliche Spiele/Wettkämpfe

Wann? An einem Schultag nach den Osterferien (Beginn in der dritten Schulstunde, manchmal auch noch nachmittags)

Wer? Alle Klassen

Organisation? Fachschaft Sport und SMV

Kosten? Keine

Bewirtung? In der Regel keine

Hockete des Fördervereins

Wann? Am vorletzten Schultag vor dem Schuljahresende

Wo? Pausengarten des Schulgeländes

Wer? Nachtischbuffet Klasse 5 (s.u.)

Salatspenden durch Eltern der Klassen 6–10

Organisation? Förderverein; Aufbau am Nachmittag durch Klasse 9

Der Förderverein verfügt über zahlreiche Planungsunterlagen.

Anschreiben an Eltern? Schule

Finanzierung? Förderverein

Gewinn des Salatbuffets? Förderverein

Nachtischbuffet bei der PG-Hockete des Fördervereins (s.o.)

Wann? Am letzten Dienstagabend vor der Zeugnisausgabe

Was? Nachtischbuffet durch Klasse 5, **gleichzeitig Betreuung** des Salatbuffets

Wo? Klassenzimmer im EG

Organisation? Elternvertreter/innen. Dienstlisten für die Schüler/innen können im Unterricht erstellt werden.

Anschreiben an Eltern? Elternvertreter/innen, allg. Schreiben Schule

Gewinn des Nachtischbuffets? Klassenkasse 5

Weitere Aktivitäten

Weitere Aktivitäten wie eine Fahrt in die Wilhelma oder zu einem Bauernhof werden von den Fachlehrer/innen organisiert. Um die Kosten für den Bus zu senken, werden diese Aktivitäten meistens zusammen mit Klasse 6 alle zwei Jahre organisiert.

Klasse 6**Altshauser Weihnachtsmarkt****Badmintonturnier****Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern****Faschingsparty der SMV****Wintersporttag****Bundesjugendspiele und Spaßsporttag****Hockete des Fördervereins**

Siehe Klasse 5

Martinimarkt des Wohnparks St. Josef

Wann? Am 11. November (evtl. Wochentag vor oder nach dem 11.11.)

Wo? Wohnpark St. Josef

Organisation? Elternvertreter/innen. Die Teilnahme wird am ersten Elternabend im September/Okttober entschieden, ebenso das Angebot des Standes. Die Elternvertreter/innen melden daraufhin den Wunsch für einen Stand beim Veranstalter (Wohnpark St. Josef) an. Die Dienstlisten für die Schüler/innen können im Unterricht erstellt werden.

Anschreiben an Eltern? Elternvertreter/innen

Gewinn? Klassenkasse

Sonstiges: Das Vorrecht auf den Verkauf von Kaffee und Kuchen hat Klasse 6 (im Wechsel mit der HPV), die Zuteilung erfolgt durch den Veranstalter.

Schullandheim

Wann? Im zweiten Halbjahr der Klasse 6. Je nach Klassenlehrer/in Ski- oder Sommerschullandheim

Wo? Nach Entscheidung der/des Klassenlehrers/in in Absprache mit der Klasse zu Beginn des Schuljahres.

Organisation? Klassenlehrer/in, Besprechung organisatorischer Dinge auf einer Elternpflegschaftssitzung

Anschreiben an Eltern? Schule bzw. Klassenlehrer/in

Finanzierung? Überweisung durch Eltern, Zuschuss aus Klassenkasse, Zuschuss i.H. von 20 € je Schüler/in durch den Förderverein (auf Antrag). Vertrauliche Sonderzuschüsse bei Bedürftigkeit über die Schulleitung. Die Kosten für die Eltern liegen i.d.R. unter 200 € je Schüler/in (Vollpension).

Weitere Aktivitäten

Weitere Aktivitäten wie eine Fahrt in die Wilhelma werden von den Fachlehrer/innen organisiert. Um die Kosten für den Bus zu senken, werden diese Aktivitäten meistens zusammen mit Klasse 5 alle zwei Jahre organisiert.

Klasse 7

Altshauser Weihnachtsmarkt

Badmintonturnier

Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern

Faschingsparty der SMV

Wintersporttag

Bundesjugendspiele und Spaßsporttag

Hockete des Fördervereins

Siehe Klasse 5

Austausch mit Sausset Les Pins

Wer? Schüler/innen der Klasse 7.

Wann? In der Regel im zweiten Halbjahr vor den Pfingstferien

Wo? Sausset Les Pins bei Marseille (Partnerstadt von Altshausen)

Anmeldung? Verbindliche Anmeldung zu Beginn des Schuljahres

Organisation? Frau Bork; vor der Fahrt findet ein Elternabend zur Besprechung organisatorischer Dinge statt.

Elternbrief? Verantwortliche/r für den Austausch

Finanzierung? Überweisung durch Eltern (ca. 250 € je Schüler/in), Zuschüsse werden beim deutsch-französischen Jugendwerk beantragt, Zuschuss i.H. von 20 € je Schüler/in durch den Förderverein (auf Antrag). Vertrauliche Sonderzuschüsse bei Bedürftigkeit über die Schulleitung.

Weitere Aktivitäten

Weitere Aktivitäten wie eine Fahrt ins Technorama werden von den Fachlehrer/innen organisiert, oft zusammen mit Klasse 8.

Klasse 8

Altshauser Weihnachtsmarkt

Badmintonturnier**Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern****Faschingsparty der SMV****Wintersporttag****Bundesjugendspiele und Spaßsporttag****Hockete des Fördervereins***Siehe Klasse 5***Brotverkauf***Wann?* In allen großen Pausen.*Was?* Verkauf von versch. Brötchen und Leberkäsewecken.*Wo?* Küche des Progymnasiums*Organisation?* Klassenlehrer/in*Gewinn des Verkaufs?* Klassenkasse*Sonstiges:* Die Übernahme des Brotverkaufs erfolgt eine Woche vor der den Pfingstferien. Die Abgabe an die nachfolgende Klasse erfolgt nach einem Jahr im gleichen Zeitraum. Die Gewinnmöglichkeiten sind gut, eventuelle Verluste bei Diebstahl o.ä. müssen jedoch aus der Klassenkasse ausgeglichen werden.**Schülerfirma***Wann?* Im Fach WBS*Was?* Wird von den Klassenteams entschieden*Organisation?* Fachlehrer/in WBS*Gewinn?* Klassenkasse*Sonstiges:* Praktischer Teil des Themas Wirtschaft. Einzelne Teams planen, organisieren und führen Verkäufe oder Dienstleistungsangebote durch. Die Koordination findet im Unterricht statt, die Unternehmungen der Teams außerhalb des Unterrichts. Die Projekte der Teams werden in Gemeinschaftskunde benotet.**Erlebnispädagogische Fahrt der gesamten Klasse**

Die Fahrt findet statt, wenn a) sich die ganze Klasse beteiligt und b) Begleitpersonen gefunden werden.

Weitere Aktivitäten

Weitere Aktivitäten wie eine Fahrt ins Technorama werden von den Fachlehrer/innen organisiert, oft zusammen mit Klasse 7.

Klasse 9

Altshauser Weihnachtsmarkt

Badmintonturnier

Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern

Faschingsparty der SMV

Wintersporttag

Bundesjugendspiele und Spaßsporttag

Hockete des Fördervereins

Siehe Klasse 5

Brotverkauf

Siehe Klasse 8

Berufsorientierung am Gymnasium (BOGy) - einwöchiges Berufspraktikum

Wann? Im März

Organisation? Die Schüler/innen suchen zu Beginn des Schuljahres in Absprache mit Frau Widmann einen Praktikumsplatz. Ausgeschlossen sind Plätze bei Verwandten.

Brief an Praktikumsstellen? Schule

Versicherungsschutz? **Über die Eltern**

Sonstiges: Das Praktikum wird in WBS, Teil Berufsorientierung vor- und nachbereitet.

Festlegung der Studienfahrt für Klasse 10 (s.u.)

Festlegung des Ziels am Anfang des 2. Halbjahres in Klasse 9

Weitere Aktivitäten

Weitere Aktivitäten wie eine Fahrt zu einem Amtsgericht oder zur Gedenkstätte Dachau werden von den Fachlehrer/innen organisiert.

Klasse 10

Altshauser Weihnachtsmarkt

Badmintonturnier

Tag der offenen Tür für Grundschüler/innen und deren Eltern

Faschingsparty der SMV

Wintersporttag

Bundesjugendspiele und Spaßsporttag

Hockete des Fördervereins

Siehe Klasse 5

Studienfahrt nach England

Wann? In der Regel zwischen den Oster- und den Sommerferien

Wo? England

Anmeldung? Verbindliche Anmeldung zu Beginn des Schuljahres

Organisation? Klassenlehrer/in oder Englischlehrer/in, vor der Fahrt findet ein Elternabend zur Besprechung organisatorischer Dinge statt.

Elternbrief? Englischlehrer/in

Finanzierung? Überweisung durch Eltern, Zuschuss aus Klassenkasse, Zuschuss i.H. von 20 € je Schüler/in durch den Förderverein (auf Antrag). Vertrauliche Sonderzuschüsse bei Bedürftigkeit über die Schulleitung. Die Kosten (einschließlich Vollpension) für die Eltern sind abhängig von der Klassengröße.

Sonstiges: Gültige Reisedokumente sind notwendig. Angabe von Allergien und sonstiger Krankheiten der Schüler sind bei der Anmeldung wichtig, da die Schüler in Gastfamilien untergebracht werden.

oder Studienfahrt nach Berlin

Wann? In der Regel zwischen den Oster- und den Sommerferien

Wo? Berlin

Anmeldung? Verbindliche Anmeldung zu Beginn des Schuljahres

Organisation? Klassenlehrer/in

Elternbrief? Klassenlehrer/in

Finanzierung? Elternbeitrag, Klassenkasse, Zuschüsse durch Büro eines Abgeordneten oder durch Bundesrat (Antrag stellt Schule).

Volkstrauertag

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10 tragen beim Volkstrauertag (Sonntag im November) Gedichte / Texte bei der Gedenkfeier auf dem Friedhof Altshausen vor (Organisation durch die /den Gemeinschaftskundelehrer/in). Es handelt sich dabei um eine schulische Veranstaltung.

Abschlussabend

Wann? In den vorletzten Wochen des Schuljahres

Wo? Veranstaltungsraum 302/303 oder Mensa

Was? Buffet mit Salaten, Snacks und Getränken

Organisation? Klasse 10 und Elternsprecher/innen; es sind bestimmte Vorgaben zum Ablauf des Abends einzuhalten

Elternbrief? Elternsprecher/innen bzw. Organisationsteam der Klasse

Auflösung der Klassenkasse

Zum Schuljahresende wird die Klassenkasse aufgelöst. Übrige Beträge werden anteilig ausbezahlt. Zuschüsse (z.B. für die Berlinfahrt), die später eintreffen, können von den ehemaligen Schüler/innen im Sekretariat abgeholt werden. Es ist wichtig, dass Emailadressen zur Kontaktaufnahme hinterlegt werden. Nicht abgeholte Beträge werden an den Förderverein gespendet.

Kein Alkohol auf Schulveranstaltungen

Bei schulischen Veranstaltungen wird grundsätzlich kein Alkohol ausgeschenkt. Eine Ausnahme ist die Hockete des Fördervereins - hier ist der Verein der Veranstalter.

Regelungen des Elternbeirats

Klassenkassen

Der Elternbeirat beschloss 2006 eine Regelung für die Klassenkassen. Ausscheidenden Schülerinnen und Schülern wird demnach kein „Anteil“ ausbezahlt, ebenso wenig wie neu hinzukommende Schülerinnen und Schüler Anteile einzahlen müssen. Auf freiwilliger Basis sind Einzahlungen möglich. Damit ist eine einheitliche Verfahrensweise festgelegt, die von Beginn an Verlässlichkeit schafft.

Reisekosten für Lehrkräfte

2008 wurde eine Regelung für die Reisekosten der Lehrkräfte beschlossen, die sowohl schulische als auch gesetzliche Vorgaben berücksichtigt. Diese Regelung ist auf der Schulhomepage unter der Rubrik Elternbereich - Beschlüsse als pdf-Dokument abrufbar.

Unser Förderverein – Ihre Mitgliedschaft ist Ehrensache

Für den Unterricht und die Ergänzungsangebote an unserer Schule bezahlen Sie kein Schulgeld und sparen gegenüber einem privaten Gymnasium im Jahr zwischen 600 und mehreren Tausend Euro. Unserem Staat und unserer Gemeinde ist die Bildung Ihres Kindes wichtig.

Es gibt jedoch auch Dinge, die die Schule nicht aus öffentlichen Mitteln bezahlen kann. Hier wird unser aktiver Förderverein tätig, der Ihr Kind finanziell und unsere Schule ideell unterstützt.

Die Freunde des Progymnasiums Altshausen e.V. fördern erweiterte Bildungsangebote wie

- Studien- und Bildungsfahrten
- Schüleraustauschprogramme
- Schullandheimaufenthalte
- Museums-, Konzert- und Theaterbesuche
- (Sportliche) Wettbewerbe
- Aktivitäten der Schülermitverwaltung (SMV)

Schüler einer 10. Klasse haben in einem kleinen Projekt im Fach Gemeinschaftskunde ausgerechnet, dass **jeder Schüler** unseres Progymnasiums im Durchschnitt **mit fast 15 € im Jahr** durch Mittel des Vereins gefördert wird.

Ohne Ihre Mithilfe als Eltern ist diese große Unterstützung nicht möglich, denn sie beruht auf dem Prinzip der gegenseitigen Solidarität.

Werden Sie Mitglied im Verein der Freunde des Progymnasiums e.V. - Ihren jährlichen Beitrag können Sie selbst festlegen (Mindestbeitrag 12 €). Spenden Sie für unseren Verein, Sie können die Spende steuerlich absetzen. Engagieren Sie sich im Verein für unsere Schule und damit auch für Ihr Kind. Gerne lassen wir Ihnen unsere Beitrittserklärung zukommen. Sie finden sie auch im Internet auf der Homepage der Schule www.progymnasium-altshausen.de unter der Rubrik Förderverein.

Ihr

Klaus Eisele

Vorstand des Vereins der Freunde des Progymnasiums Altshausen e.V.



Mitgliedsbeitrag
ab 1 €/Monat

Verein der Freunde
des Progymna-
siums e.V.

Bankverbindung

IBAN:

DE13 6509 2200
0014 1150 00

Volksbank Alts-
hausen

Kontakt

Ebersbacher Straße 18
88361 Altshausen

Telefon: 0 75 84 / 92 07 8-0
Telefax: 0 75 84 / 92 07 8-19

URL: www.progymnasium-altshausen.de

Email: rektorat@progymnasium-altshausen.de

Öffnungszeiten des Sekretariats

Tanja Maass

Montags:	7:15 Uhr bis 9:30 Uhr
Dienstags:	7:15 Uhr bis 11:00 Uhr
Mittwochs:	10:15 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstags:	7:15 Uhr bis 11:00 Uhr
Freitags:	7:15 Uhr bis 9:30 Uhr

Schulleiterin

Katharina Finkbeiner

Telefon: 0 75 84 / 92 07 8-13

rektorat@progymnasium-altshausen.de

Stellvertretender Schulleiter

Martin Lutz

Telefon: 0 75 84 / 92 07 8-18

stellvertreter@progymnasium-altshausen.de

Kontonummer

Schulkonto Progymnasium Altshausen

Volksbank Altshausen

IBAN DE50 6509 2200 0017 6850 01

BIC GENODES1VAH
